

2. AUGSBURGER BEGABUNGSTAG



20 JAHRE
für ein
zukunftsfähiges
Augsburg

NACHHALTIGE BILDUNG - BILDUNG FÜR NACHHALTIGKEIT

Schüler, Studierende, Lehrende und Interessierte tauschen sich aus: Fortbildung, Workshops, Fachvortrag, Gespräche, Beispiele aus der Praxis und viele lokale Kontakte

11. November 2016
9.00 bis 17 Uhr
im Rathaus Augsburg

Bildungsbündnis
Augsburg*



Das Bildungsbündnis Augsburg stellt sich vor



Das Bildungsbündnis Augsburg arbeitet überparteilich und unabhängig. Interessierte Bürger, Organisationen und Initiativen setzen sich seit 2012 offen, kritisch und konstruktiv mit Bildung, Lernen und Lehren vor Ort auseinander. Das Bildungsbündnis Augsburg ist Teil der „Lokalen Agenda 21 – für ein zukunftsfähiges Augsburg“.

Was wird konkret getan? Regelmäßiger Erfahrungsaustausch, Experten-Vorträge, Filmpräsentationen, öffentlichkeitswirksame Aktionen, Gespräche mit Politik

und Verwaltung, der „Augsburger Begabungstag“, Ausbau eines lebendigen Bildungs-Netzwerks. Im Kern der Arbeit stehen offene, monatliche Treffen, bei denen sich Bildungsinteressierte untereinander kennen lernen und austauschen.

Wichtige Themen für das Bildungsbündnis sind:

- Neue Aspekte in der Sozial- und Bildungsforschung
- Alternative Schulkonzepte
- Nachhaltigkeit im Bildungssektor
- Kulturelle Angebote im schulischen und außerschulischen Bereich
- Architektur und Ausstattung von Bildungseinrichtungen
- Stärkung des Demokratieverständnisses und der Selbstwirksamkeit
- Begabungsgerechte Förderung
- Flucht und Migration
- Inklusion und Heterogenität

Wir verstehen und als offene Gruppe, die sich regelmäßig trifft, austauscht, aktiv wird und sich immer über neue Interessierte und Kooperationspartner freut. Wir haben unterschiedliche Meinungen, diskutieren frei und suchen einen Konsens, wenn das möglich ist.

Drei Sprecher vertreten uns nach außen: Thomas Körner-Wilsdorf (Lehrende), Christian Z. Müller (Eltern) und Catinka Soptirean (Schüler und Studierende). Wir sind kein eingetragener Verein, nutzen aber Räume und die Infrastruktur des gemeinnützigen Vereins „Tür an Tür – miteinander wohnen und leben e.V.“. Bei zweckgebundenen Spenden kann eine Spendenbescheinigung ausgestellt werden.

Spenden Sie für das Bildungsbündnis Augsburg an „Tür an Tür e.V.“
IBAN: DE 26 7509 0300 0000 1725 10

Inhaltsverzeichnis

Das Bildungsbündnis stellt sich vor	2
Tagungsablauf	3
Grußworte.....	4 - 5
Soundpainting.....	6
Vortrag Frau Rasfeld	7
Übersicht Workshops	8 - 9
Bildung für Nachhaltigkeit.....	10
Workshop-Runde I.....	11
Workshop-Runde II.....	16
Marktplatz der Möglichkeiten.....	22
Impressum.....	26
Sponsoren und Unterstützer.....	27
Raumplan	28

Tagungsablauf:

- 8.30 Anmeldung und Ausgabe der Tagungsunterlagen
- 9.00 - 10.00 Workshops Runde I / Aufbau der Marktplätze
- 10.00 - 10.30 Kaffeepause und Raumwechsel / Marktplatz /
Grußwort des Bildungsreferenten Herrn Köhler
- 10.30 - 11.30 Workshops Runde II / Schulleitungsforum mit Frau Rasfeld/
Schülerschaftskonferenz
- 11.30 - 13.00 Mittagspause und Marktplatz der Möglichkeiten
Musikalischer Beitrag Sound Painting mit Frau Oran
Begrüßung durch das Bildungsbündnis
- 13.00 Vortrag Frau Margret Rasfeld Teil I
- 14.30 - 15.00 Kaffeepause / Marktplatz
- 15.00 - 16.00 Vortrag von Frau Margret Rasfeld Teil II
- 16.00 - 17.00 Ausklang und Zeit für Gespräche / Abbau Marktplatz



Grußwort für das Programmheft zum 2. Augsburger Begabungstag

Sehr geehrte Damen und Herren,
zum zweiten Mal organisiert das Bildungsbündnis Augsburg einen Begabungstag, um den anstehenden Herausforderungen im Bereich Bildung mit Verantwortung, Nachhaltigkeit und

pädagogischer Kompetenz zu begegnen. Hierzu heiÙe ich Sie alle hier in unserem Rathaus herzlich willkommen.

Ich bin sehr dankbar, dass das Bildungsbündnis Augsburg alle Beteiligten in punkto Bildung und Erziehung an einem Tisch versammelt und somit demonstriert, wie ernst es Ihnen ist, eine Bildung der Nachhaltigkeit von frühester Kindheit an und für alle Bildungsgruppen zu entwickeln. Nur wenn Sie darüber diskutieren, sich austauschen über die Anforderungen und Möglichkeiten einer nachhaltigen Bildung und Erziehung, werden diese Forderungen mit Blick auf Klimaschutz, Umweltschutz, Energiebewusstsein, Naturschutz, sozialer Verantwortung und Friedenserziehung in Lehrpläne und Pädagogikkonzepte einfließen.

Dass Augsburg auf einem guten Weg ist, wurde uns 2013 auch mit der Verleihung des Nachhaltigkeitspreises bestätigt. Dies war mit ein Ergebnis der seit über zwanzig Jahren tätigen Lokalen Agenda 21. Hierin wird deutlich, wieviel Engagement Nachhaltigkeit erfordert. Ein besonderes Augenmerk bei der Frage nach der Zukunftsfähigkeit Augsburgs wird im Bereich der Bildung sicherlich auf die Thematik der Integration von Kindern und Jugendlichen von Flüchtlingsfamilien zu richten sein. Hierbei kommen „Begabungen“ eine herausragende Bedeutung zu. Wenn wir Begabung früh erkennen und fördern, werden wir lokal wie global als Gesellschaft hiervon in hohem Maße profitieren, vor allem in den Bereichen Nachhaltigkeit und Friedensfähigkeit.

Damit dies gelingen kann, dafür setzen Sie sich als Bildungsbündnis mit Kompetenz und Kontinuität ein. Sie sind jene Akteure, die Augsburgs Bildungsqualität nachhaltig fördern. Hierfür danke ich Ihnen herzlich. Ich wünsche Ihnen allen einen erlebnis- und ergebnisreichen 2. Augsburger Begabungstag.

Dr. Kurt Gribl
Oberbürgermeister der Stadt Augsburg



Grußwort des Bildungsreferenten Hermann Köhler zum 2. Augsburger Begabungstag

Das Bildungsbündnis Augsburg als Teil der Lokalen Agenda 21, das sich seit einigen Jahren ehrenamtlich mit Bildungsthemen beschäftigt, stellt mit dem diesjährigen Thema ein großes Aufgabenfeld für Schulen in den Blickpunkt: Lernen nachhaltig gestalten, sowie inhaltlich mit Kompetenzen für eine Nachhaltigkeit der Entwicklung auszubilden. Die Veranstaltung soll sowohl Lehrende als auch Lernende über die in Augsburg bereits vorhandenen Angebote und Initiativen informieren. Darüber hinaus möchte sie allen Teilnehmern wertvolle Anregungen zu einer intensiveren Vernetzung und Weiterentwicklung der vielfältigen Aspekte der Begabungsförderung geben.

Ermutigt durch den Erfolg des 1. Augsburger Begabungstages im vergangenen Jahr, möchten die Initiatoren und teilnehmenden Einrichtungen mit einem „anstiftenden“ Fachvortrag, mit Workshops, vor allem aber auch mit Kontaktangeboten einen Einblick in die enorme Bandbreite der Bildungslandschaft geben. Das Bildungsbündnis knüpft dabei nicht nur an die Zukunftsleitlinien der Stadt Augsburg an, sondern legt auch einen Fokus auf die globalen Bildungsziele. Eine breite Vernetzung aller Bildungs-Akteure, Schularten übergreifend und interdisziplinär, kann auf einer Veranstaltung wie dieser hervorragend gelingen und eine nachhaltige Weiterentwicklung anstoßen. Dies ist auch ganz im Sinne der Bildungsregion Augsburg, die wir mit konkretem Leben erfüllen wollen.

Ich bedanke mich bei den Organisatoren und allen mitwirkenden Einrichtungen für ihren Einsatz und wünsche allen Teilnehmern eine informative und gewinnbringende Veranstaltung.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Hermann Köhler'. The signature is written in a cursive style with some loops and flourishes.

Hermann Köhler
Bildungsreferent

Begleitprogramm: Soundpainting

2-tägiger Workshop mit Schüler/in



Das „Soundpainting“ ist eine Methode, mittels eines Repertoires an gestischen Zeichen ein Ensemble zur Improvisation anzuleiten. Diese Methode wurde von Walter Thompson entwickelt, ist außerhalb Deutschlands relativ weit verbreitet und hierzulande gerade auf dem Vormarsch. Wesentliche Absicht ist es, das eigene

Instrument besser kennen zu lernen, indem man, abgekoppelt von Noten, aber konzentriert auf visuelle Signale bei gleichzeitigem Hören der Mitspieler, Musik „in statu nascendi“ kreierte. Dabei können Dissonanzen, rhythmische Verschiebungen, Geräusche, aber auch zufällige harmonische Begegnungen vorkommen – dies darf sein und ist Teil des Konzepts. Für die Leitung dieses besonderen Workshops konnte die in Salzburg und München lehrende Komponistin, Choreografin, Tänzerin und Soundpainterinnen Ceren Oran gewonnen werden.



Ceren Oran



Christian Z. Müller
info@jetztmusik-augsburg.de

Der Zeitplan für Workshop und Präsentation lautet wie folgt:

Donnerstag, 10.11.2016: Workshop von 14:00 – 17:00 Uhr
im Holbein-Gymnasium, Augsburg

Freitag, 11.11.2016: Workshop 9:00 – 11:00 Uhr, im Augsburgischer Rathaus

Präsentation: Freitag, 11.11.2016, 13:00 – 13:30 Uhr, im Augsburgischer Rathaus

Keynote-Speakerin: Bildungsinnovatorin Margret Rasfeld



„Globale Bildungsziele und die 4 Säulen des Lernens“

Margret Rasfeld ist Bildungsinnovatorin. Sie leitete viele Jahre die für ihre innovative Lernkultur bekannte Evangelische Schule Berlin Zentrum und ist Mitbegründerin der Initiative Schule im Aufbruch. Ihre Vision ist eine wertschätzende Lernkultur, die zu Gemeinsinn und Verantwortung, Kreativität und Unternehmergeist inspiriert und befähigt.

Nachhaltige Entwicklung als Ziel der Agenda 21 steht seit langem im Zentrum ihrer pädagogischen Arbeit. Das Bildungsbündnis Augsburg freut sich außerordentlich, Margret Rasfeld als Hauptrednerin beim zweiten Augsburger Begabungstag begrüßen zu dürfen.

Die neuartige Organisation der Evangelischen Schule Berlin Zentrum mit Fächern wie Verantwortung und Herausforderung und ihren Lernbüros und dem von vielen Kooperationspartnern getragenen Schulkonzept hat international Beachtung gefunden und wurde mehrfach ausgezeichnet, u.a. 2013 mit dem KARG Preis für Hochbegabtenförderung und 2014 als ChangeMaker Schule von Ashoka Deutschland. Die Schülerinnen und Schüler selbst haben ihre Erfahrungen in dem Buch „Wie wir Schule machen – Lernen, wie es uns gefällt“ beschrieben.

Auch als Buchautorin und Beraterin, u.a. beim Zukunftsdialog der Bundeskanzlerin Wie wir morgen lernen 2012 trägt Rasfeld ihre Ideen weiter. Sie hat mit der Gesamtschule Holsterhausen eine bundesweit profilierte Agenda-Schule gegründet. Ihre Bücher „EduAction – Wir machen Schule“ und „Schulen im Aufbruch – eine Anstiftung“ (u.a. mit Gerald Hüther) erschienen 2012 und 2014. Margret Rasfeld war 2012 Preisträgerin des Vision-Awards und 2013 des querdenker-Awards.

Schulleitungsforum

Beim zweiten Augsburger Begabungstag bietet Rasfeld zusätzlich zum Keynote-Speech einen eigenen Workshop für SchulleiterInnen aller Schularten an, zum Thema: „Schulen brauchen mutige SchulleiterInnen! Mit Freude lernen angesichts globaler Herausforderungen“.

Das Bildungsbündnis freut sich, gemeinsam mit Frau Rasfeld Bildungsinteressierte mit innovativen Ideen anstiften zu können.

Übersicht Workshops

1. Workshoprunde von 9.00-10.00

Raum	Titel	Referent/in
Kleiner Sitzungssaal 2. OG	Bildung für nachhaltige Entwicklung an Schulen	Katharina Hiller
CSU-Sitzungssaal 2. OG	Bewegung durch Denken geführt - Vorstellung durch Dynamik belebt	Sonja Ludwig
SPD-Sitzungssaal 4. Stock	Stadtoasen - Jugend macht Stadt	Jan Weber-Ebnet
SPD-Sitzungssaal klein, 4. Stock	Philosophische Experimente	Schüler des Holbein Gym- nasiums & Thomas Körner-Wilsdorf
Grüne-Sitzungssaal 1. ZG Süd	Erlebnispädagogik	Schüler*innen des Gymna- siums bei Sankt Stephan & Karina Staffler
Seminarraum II oben links, 4. Stock	Plant for the Planet	N.N. Botschafter
Besprechungsraum Nebengebäude DG 3. Stock	Wie bist du in echt? - Motivation und Lebensziele als Katalysatoren unseres Lern- und Lebensweges.	Anja Keitel
Großer Besprechungsraum im Freiwilligenzentrum Haus gegenüber	FWZ Lernen durch Engagement Service-learning- Lernen von und durch Engagement im schulischen Kontext.	Stefanie Wachter- Fischer & Ulrich Ackermann
Außen / Vor dem Rathaus	Erkenne ein Denkmal in deiner Umgebung.	Wolfgang Weise
Holbein Gymn.	Sound Painting - Klangmalen	Ceren Oran Christian Z. Müller
Oberer Fletz 2.OG	10.15 Uhr Grußworte Pause 10.00 - 10.30 Uhr	Hermann Köhler

Übersicht Workshops

2. Workshoprunde von 10.30-11.30

Raum	Titel	Referent/in
Kleiner Sitzungssaal 2. OG	Schülerschaftskonferenz	Leon Manavi Acelya Aktas
CSU-Sitzungssaal 2. OG	Projektmanagement – Schlüsselqualifikation Nr.1	Dr. Gerhard Wilhelms
SPD-Sitzungssaal 4. Stock	Hochsensibilität in Verbindung mit Hochbegabung	Manuela Beck, Sonja Kaesen
SPD-Sitzungssaal klein, 4. Stock	Rohstoffquelle Handy!?	Dr. Volker Zepf
Grüne-Sitzungssaal 1. ZG Süd	Handeln trotz Nichtwissen?! – Der Unterschied zwischen Umweltbildung und BNE	Norbert Pantel
Seminarraum II oben links, 4. Stock	Schulleitungsforum: Schulen brauchen mutige Schulleiter/ innen! Mit Freude Lernen angesichts globaler Herausforderungen.	Margret Rasfeld
Besprechungsraum Nebengebäude DG 3. Stock	MINTegration – gemeinsam experi- mentieren, gemeinsam sprechen – naturwissenschaftliche Workshop-Rei- he für Übergangsklassen	Angelika Felber, Petra Zanker, Dr. Franz-Josef Heisz- ler& Elias Chacour
Großer Besprechungsraum im Freiwilligenzentrum Haus gegenüber	Theater und andere Medien in Über- gangsklassen bzw. mit Flüchtlingen	Volker Stöhr, Gernot Reuss
Im oberen Fletz	Bildung für nachhaltige Entwicklung als Instrument für nachhaltige Stadtentwicklung	Dr. Norbert Stamm, Wiebke Kieser
Außen / Vor dem Rathaus	Im Gespräch an der Café-Ape von Tür an Tür vor dem Rathaus	Tür an Tür
	11.30 - 13.00 Uhr Mittagspause und Marktplatz 13.00 Plenum und Vortrag Frau Rasfeld mit Schülerinnen	

Bildung für Nachhaltigkeit

Info-Materialien für Lehrer und Schüler

Nachhaltigkeit, ein Begriff, der Zukunftsfähigkeit meint, beinhaltet außer dieser zeitlichen Dimension immer ökonomische, ökologische und soziale Aspekte, die eng miteinander verbunden sind und sich gegenseitig bedingen. Zugleich gibt es regionale, aber auch weltweite Auswirkungen. Erfährt man, dass wir zur Zeit fast vier Erden brauchen würden, wenn alle Erdbewohner unseren Lebensstil haben wollten, dann zeigt sich auch die ethische Frage nach der globalen Gerechtigkeit, der Generationengerechtigkeit und ein enger Zusammenhang mit politischen Entwicklungen, die wir gerade erleben.

Literatur:

Die Literatur zum Thema ist vielfältig, das kann hier nur eine verschwindende Auswahl darstellen, weitere Buch und Filmtipps gibt aus auf der Website des Bildungsbündnisses oder unter Lesen oder Ansehen bei www.plattform-footprint.de

Felix & Freunde (2012): Baum für Baum – Jetzt retten wir Kinder die Welt.

Hawken, P. (2010): Wir sind der Wandel.

Hopkins, R. (2014): Einfach. Jetzt. Machen!

Kreutzberger, S. & Thurn, V. (2011): Die Essensvernichter

Mauser, W. (2007): Wie lange reicht die Ressource Wasser?

Miegel, M. (2014): Hybris.

Paech, N. (2012): Befreiung vom Überfluss.

Paech, N. (2013): Ohne Weniger kein Mehr

Reller, A. & Holdinghausen, H. (2013): Wir konsumieren uns zu Tode.

Schellnhuber, H. J. (2015): Selbstverbrennung.

Schindler, J. (2014): Stadt, Land, Überfluss.

Wackernagel, M. & Beyers, B. (2016): Der Ecological Footprint – Die Welt neu vermessen

Welzer, H. (2013): Selbst denken: Eine Anleitung zum Widerstand

Unterrichtsmaterial und Informationen:

Manches ist gratis zum Download, manches auf Anfrage, manches muss kostenpflichtig bestellt werden. Häufig hilft eine Internetrecherche zum Thema weiter.

www.Greenpeace.de

www.OroVerde.de

www.urgewald.de

www.plattform-footprint.de

www.regenwald.org

www.abenteuer-regenwald.de

www.goodplanet.org Of forests and men

www.plant-for-the-planet.de

Zusammengestellt von Petra Stechele, Plattform Foodprint, Bildungsbündnis Augsburg

Bildung für nachhaltige Entwicklung an Schulen



Katharina Hiller

Wissenschaftliche Mitarbeiterin Professur für Politische Bildung und Politikdidaktik, Gymnasiallehrerin
katharina.hiller@phil.uni-augsburg.de

Im theoretischen Teil erfolgt ein Input zu fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Aspekten zu BNE. Im Anschluss setzen sich die TeilnehmerInnen in Kleingruppen mit Möglichkeiten der Umsetzung von BNE im (Sozialkunde-) Unterricht auseinander.

Zielgruppe: Lehrpersonen aller Schularten bis 25 TN

Raum: Kleiner Sitzungssaal 2. OG

Bewegung durch Denken geführt - Vorstellung durch Dynamik belebt



Sonja Ludwig

Lehrerin an der Waldorfschule Augsburg
www.waldorf-augsburg.de

Formenzeichnen und Freihandgeometrie als Basis für Begabungsförderung in der Grundschulzeit der Waldorfschule. Beispiele aus der 1.-5. Jgst.

Zielgruppe: alle Interessierte bis 20 TN

Raum: CSU-Sitzungssaal 2. OG

Erlebnispädagogik



**Schüler/innen des Gymnasiums bei
St. Stephan & Karina Staffler**
P-Seminar Erlebnispädagogik
st-stephan@augzburg.de

Schüler des Gymnasiums bei Sankt Stephan berichten von eigenen erlebnispädagogischen Erfahrungen und Projekten. Der Workshop lädt ein, bei kommunikations- und teamfördernden Spielen selbst aktiv zu werden.

Zielgruppe: alle Interessierte bis 10 TN

Raum: Grüne-Sitzungssaal 1. ZG Süd

Service-learning - Lernen von und durch Engagement im schulischen Kontext.



**Stefanie Wachter- Fischer &
Ulrich Ackermann**
Dipl. Sozialpädagogen
Freiwilligenzentrum Augsburg
www.freiwilligen-zentrum-augsburg.de



Service-learning- eine methodische Bereicherung des Unterrichts! In diesem Workshop werden theoretische Inhalte und best practise Beispiele vorgestellt. Von der Ideenfindung zur Durchführung stehen die Referenten für alle Fragen zur Verfügung.

Zielgruppe: Lehrpersonen aller Schularten bis 15 TN

Raum: großer Besprechungsraum im Freiwilligenzentrum Haus gegenüber

Wie bist du in echt? - Motivation und Lebensziele als Katalysatoren unseres Lern- und Lebensweges.



Anja Keitel
Gymnasiallehrerin
Lerncoaching und Therapie
www.machs-leicht.de

Wer (er)zieht alles an uns? Bei euch Schülern sind es die Eltern und Lehrer, während im Erwachsenenalter noch viele weitere Faktoren hinzukommen. Wie schnell werden da die eigenen Träume und Ziele hinten an gestellt oder sogar begraben. In diesem Motivations-Workshop lernst du, mit einfachen Tools deinen Fokus auf die Dinge zu richten, die dir wichtig sind in deinem Leben.

Zielgruppe: Schülerinnen und Schüler alle Interessierte bis 20 TN

Raum: Besprechungsraum Nebengebäude DG 3. Stock

Plant for the Planet



N.N. Botschafter
Plant for the Planet
www.plant-for-the-planet.org

Was macht „Plant for the Planet“ und wer kann sich daran aktiv beteiligen? Bericht und Diskussion mit einem jugendlichen Botschafter von Plant for the Planet.

Zielgruppe: alle Interessierte bis 25 TN

Raum: Seminarraum II oben links, 4. Stock

Stadtoasen - Jugend macht Stadt



Jan Weber-Ebnet

Architekt

Quartiersmanagement Rechts-der-Wertach

Architektur und Schule

Landesarbeitsgemeinschaft Bayern e.V.

www.rechts-der-wertach.de

www.architektur-und-schule.org

In außerunterrichtlichen Projekten setzen sich Schüler/innen mit konkreten städtebaulichen Aufgabenstellungen auseinander und entwickeln neuartige Konzepte für eine temporäre Gestaltung und Bespielung öffentlicher Räume, die mit Unterstützung der Architekt/innen der LAG Architektur und Schule realisiert werden. Dabei werden die Schüler zu Raumpionieren und erleben sich als wirksame Akteur/innen der Stadtgesellschaft.

Zielgruppe: alle Interessierte 25 TN

Raum: SPD-Sitzungssaal 4. Stock

Erkenne ein Denkmal in deiner Umgebung.



Wolfgang Weise

Architekt

Bay. Architektenkammer

www.denkmalschulen.de

Interaktive Rallye rund ums oder im Rathaus zum Thema Denkmalschutz und Einblick in das Angebots der Bayerischen Architektenkammer für Schulen.

Zielgruppe: alle Interessierte bis 20 TN

Raum: Außen / Vor dem Rathaus

Philosophische Experimente



Schüler des Holbein Gymnasiums & Thomas Körner-Wilsdorf

Studiendirektor
Holbein Gymnasium
holbein.stadt@augsbuurg.de

Schüler entwickeln eigenständig Lernsituationen und versuchen Weltbilder und Wertvorstellungen zu entwickeln: Ohne Geld leben, Pilgern/Wandern, Projekte für Geflüchtete, sich politisch engagieren, Kranke pflegen, ...

Zielgruppe: alle Interessierte bis 15 TN

Raum: SPD-Sitzungssaal klein 4. Stock

Catering auf dem Begabungstag durch das P-Seminar „Gastronomie und Geschichte“ am Holbein-Gymnasium-Augsburg mit Peter Lengle



Seit Jahren existiert das P-Seminar „Gastronomie und Geschichte“ am Holbein-Gymnasium-Augsburg. Ziele des Seminars sind zum einen das Veranstalten von Cateringevents, die von den Schülern geplant und durchgeführt werden. Zum anderen soll die Bedeutung, Herstellung und Wertigkeit von Nahrung durch Kochen erfahren werden. Dabei spielen Rückblicke auf verschiedene historische Ernährungsweisen eine Rolle. Und noch etwas. Durch die gemeinschaftliche Arbeit in der Gruppe werden soziale Kompetenzen wie Zusammenarbeit und der Servicegedanke gefördert. Nicht abzustreiten ist ein weiterer Aspekt, der in der Schule eher seltener zu finden ist: Die Lust - am Kochen.

Schulleitungsforum: Schulen brauchen mutige Schulleiter/innen! Mit Freude Lernen angesichts globaler Herausforderungen.



Margret Rasfeld

Bildungsinnovatorin, Autorin, Schulleiterin

www.schule-im-aufbruch.de

www.ggcberlin.de

www.education-innovation-lab.de

Auf dem Weg zu einer zukunftsfähigen Lern-Kultur - Inspirationen für eine neue Führungskultur. Eine wertschätzende Lern- und Beziehungskultur ist ein maßgeblicher Schlüssel für Potenzialentfaltung. Lernen braucht Begeisterung. Begeisterung braucht Bedeutsamkeit. Bedeutsamkeit braucht Sinn. Wie und wo ist neues Denken und Handeln schon konkret?

Zielgruppe: Schulleiter/innen bis 25 TN

Raum: Seminarraum II oben links, 4. Stock

Schülerschaftskonferenz



**STADTSCHÜLER-
VERTRETUNG
AUGSBURG**

Leon Manavi, Acelya Aktas, Catinca Soptirean

Stadtschülervertretung

www.stadtsv-augsburg.de

Das Ziel der Schülerkonferenz ist die Vernetzung der Schülerschaft und der konstruktive Austausch untereinander. Es werden Probleme und Erfolge diskutiert. Ferner klärt die SSV über Rechte und Möglichkeiten der Schüler*Innen auf. Zu Beginn hält ein Gastreferent von der Organisation "Plant for the Planet" einen Kurzvortrag zum Thema nachhaltige Ökologie. Die Diskussion um nachhaltige Bildung benötigt das Mitspracherecht der Schülerschaft.

Zielgruppe: alle Schülerinnen und Schüler aller Schularten bis 60 TN

Raum: Kleiner Sitzungssaal 2. OG

Projektmanagement – Schlüsselqualifikation Nr.1



Dr. Gerhard Wilhelms

Dipl. Mathematiker
Zentrum für Weiterbildung und Wissenstransfer
Universität Augsburg
www.zww.uni-augsburg.de

Einführung in die Methodik des Projektmanagement mit besonderem Fokus auf Projektplanung. Wie bekommt man eine neue Aufgabe systematisch in den Griff? Was ist besonders wichtig im Verhältnis Auftraggeber/ Auftragnehmer?

Zielgruppe: alle Interessierte bis 32 TN

Raum: CSU-Sitzungssaal 2. OG

Handeln trotz Nichtwissen?! – Der Unterschied zwischen Umweltbildung und BNE



Norbert Pantel

Naturschutz- und Umweltbildungsreferent
Umweltstation Augsburg
www.us-augsburg.de

Die komplexen Sachverhalte und Dilemma-Situationen einer nachhaltigen Entwicklung stellen hohe Anforderungen an die menschliche Urteilsfähigkeit und somit auch an die entsprechenden Bildungsangebote. Im Rahmen des Workshops werden die unterschiedlichen methodischen Ansätze von Umweltbildung und BNE herausgearbeitet und an praxisnahen Beispielen ausprobiert.

Zielgruppe: alle Interessierte bis 25 TN

Raum: Grüne-Sitzungssaal 1. ZG Süd

MINTegration – gemeinsam experimentieren, gemeinsam sprechen – naturwissenschaftliche Workshop-Reihe für Übergangsklassen

**Angelika Felber, Petra Zanker,
Dr. Franz-Josef Heiszler & Elias Chacour**



Jakob Fugger Gymnasium & Universität
Augsburg
www.jakob-fugger-gymnasium.de
unter MINT-EC-Button

Die Teilnehmer lernen ein von der Siemens-Stiftung gefördertes schularten-übergreifendes MINT-Projekt kennen, das sich zum Ziel macht, Kinder aus Übergangsklassen naturwissenschaftlich und sprachlich zu fördern. Vorgestellt werden

vier Workshops zu den Themen "Sinne", "elektrischer Strom", "Energie" und "Wasser", in denen Kinder mit Migrationshintergrund (Jgst. 3/4) zusammen mit Tutoren des Jakob-Fugger-Gymnasiums unter anderem auch mit "experimento 8+"-Material experimentieren. Im Workshop werden die, in Zusammenarbeit mit der Universität Augsburg erarbeiteten Unterrichtsmaterialien praxisnah vorgestellt, anhand von Filmbeispielen wird ein Einblick in das Projekt und Anregungen für die eigene Unterrichtspraxis gegeben.

Zielgruppe:

Lehrkräfte der Grundschule, speziell aus Übergangsklassen und Deutschlerngruppen, sowie interessierte Lehrkräfte aus Realschulen und Gymnasien, die ein Projekt für Kinder mit Migrationshintergrund planen

bis 20 TN

Raum: Besprechungsraum Nebengebäude DG 3. Stock

Rohstoffquelle Handy!?

**Dr. Volker Zepf**

Wissenschaftler

Institut Dr. Volker Zepf und Universität Augsburg

www.drvolkerzepf.dewww.ressourcenforschung.de

Handy – ein toller Begleiter, auf den fast niemand verzichten will oder kann. Aber wie war das mit den wertvollen Rohstoffen darin? Können diese Rohstoffe unser Rohstoffproblem wirklich lösen? Klebt da wirklich Blut am Handy? Das Verständnis über das Innenleben eines Handys/ Smartphones hilft, die wirklichen Probleme zu erkennen und somit das eigene Konsumverhalten zu verändern.

Zielgruppe: alle Interessierte bis 20 TN

Raum: SPD-Sitzungssaal klein 4. Stock

Hochsensibilität in Verbindung mit Hochbegabung

**Manuela Beck, Sonja Kaesen**

Referentinnen der Deutschen Gesellschaft für das hochbegabte Kind DGhK

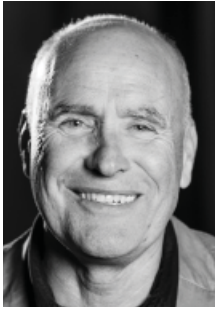
www.dghk.de

Oft bringt eine Hochbegabung auch Hochsensibilität mit sich. Unerkannt kann das zu Problemen führen. Im Workshop sollen Merkmale aufgezeigt werden, aber auch Raum für Fragen und Diskussion sein.

Zielgruppe: für Eltern und alle Interessierte bis 25 TN

Raum: SPD-Sitzungssaal 4. Stock

Theater und andere Medien in Übergangsklassen bzw. mit Flüchtlingen



Volker Stöhr, Gernot Reuss
Theaterpädagogen
Junges Theater Augsburg
www.jt-augsburg.de



Einblicke in die Arbeit des Jungen Theater Augsburg mit Übergangsklassen sowie an Berufsschulen und praktische (Theater-)Übungen mit den Teilnehmenden.

Zielgruppe: alle Interessierte bis 20 TN

Raum: Großer Besprechungsraum im Freiwilligenzentrum gegenüber

Bildung für nachhaltige Entwicklung als Instrument für nachhaltige Stadtentwicklung



Dr. Norbert Stamm, Wiebke Kieser
Lokale Agenda 21
www.nachhaltigkeit.augsburg.de

Bildung für nachhaltige Entwicklung ist ein wichtiger Teil des Augsburger Nachhaltigkeitsprozesses. Dies wollen wir anhand konkreter Beispiele kurz vorstellen und Perspektiven diskutieren, was in Zukunft noch sinnvoll und möglich ist. Einblicke in die Aktivitäten der Lokalen Agenda und Gespräch zu den Augsburger Zukunftsleitlinien.

Zielgruppe: alle Interessierte bis 20 TN

Raum: Im oberen Fletz

Im Gespräch an der Café-Ape von Tür an Tür vor dem Rathaus



Tür an Tür - miteinander wohnen und leben e.V.
www.tuerantuer.de

Sprechen Sie mit Engagierten von „Tür an Tür“ und/oder genießen Sie eine wirklich gute Tasse Kaffee.
(Kaffeestand von: 10:00 – 13:00 Uhr)

Zielgruppe: alle Interessierte

Raum: Vor dem Rathaus

Menschen bilden bedeutet nicht, ein Gefäß zu füllen,
sondern ein Feuer zu entfachen.

Aristophanes
(um 450 - 385 v.Chr.), griechischer Lustspieldichter

Marktplatz der Möglichkeiten

10 – 13 Uhr, Augsburg Rathaus 1. Stock

Beiträge von Schulen und Kooperationspartnern

GS Hochzoll Süd, Gewinner des Augsburger Zukunftspreises 2015

„Hochzoll-Süd ist öko-logisch!“, Caroline Jardi-Bock

hochzoll-sued.gs.stadt@augzburg.de

Gymnasium bei St. Stephan, *Integration durch Sport, Schüler organisieren ein Sportangebot für Flüchtlinge*, Thassilo Weiss, st-stephan@augzburg.de

Leonhard-Wagner-Mittelschule Schwabmünchen, *TAFF-Talente finden und fördern, Theater- und Filmklassen im gebundenen Ganzttag*, Verena Kraus und Christian Samajdar (Projektbetreuer, Theater- und Filmlehrer)

vekra@gmx.de

Realschule Sankt Ursula *Fair-Trade-Schule und Projekt Papierwende in Kooperation mit Weltladen und Werkstatt solidarischer Welt e.V.*,

Ute Michallik-Herbein

www.weltladen-augsburg.de www.realschule-st-ursula.de

Stadtschülervertretung Augsburg, *Mitspracherechte der Schüler stärken*, Leon Manavi, Acelya Aktas, Catinca Soptirean, leonmanavi@stadtsv-augsburg.de

Waldorfschule Augsburg, *Nachhaltigkeit mit allen Sinnen und Jahr für Jahr, Marokkopjekt*, Isabella Geier, isa.geier@t-online.de

Fachstellen und Projekte Begabungs- und Begabtenförderung

Begabtenstützpunkt Augsburg

- *Vorstellung*, Gertrud Hettenkofer, www.km.bayern.de/mb-schwaben.html

- *Weltliteratur*, Ingola Seger, Holbein Gymnasium, Ingola.Seger@gmx.de

- *Mikrobiologie und Gentechnik experimentell entdecken*, Gymnasium Königsbrunn Andreas Pohl, anpo@gmx.de

- *Streifzüge durch das Reich der Mathematik*, Holbein-Gymnasium, Daniela Christ, christ.daniela@web.de

Deutsche Gesellschaft für das hochbegabte Kind, DGhK e.V. Bundesweit tätiger Verein mit Regionalgruppen, Angebote für Kinder und Jugendliche, Elterntreffen, Vorträge, Manuela Beck, Sonja Kaesen, dghk@manuela-beck.de
www.dghk.de

Modellklassen und Kompetenzzentrum für Begabtenförderung am Gymnasium bei St. Stephan, Karina Staffler,
st.stephan.de Schulberatung-staffler@web.de

Netzwerk (Hoch)Begabung Augsburg, Netzwerk für Fachpersonen schulischer & außerschulischer Angebote der (Hoch)Begabtenförderung, Maria Brandenstein, Stephanie Schmitt-Bosslet, http://www.begabungsmanagement.de/Padagogische_Praxis/Netzwerk_Fachkrafte.html, Stephanie.schmitt-bosslet@t-online.de begabung@online.de

Pädagogische Praxis für Begabungsmanagement & Resilienz, Maria Brandenstein, Erziehungswissenschaftlerin, Beraterin, Coach
begabung@online.de

TAFF, Talente finden und fördern

Funda Demir in Kooperation mit Stiftung Bildungspakt Bayern/Bayer. Kultusministerium Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg Lehrstuhl für Schulpädagogik mit Schwerpunkt Mittelschule
funda.demir@stmbw.bayern.de

Talente 21, Bestenförderung an den Bayerischen Realschulen, Hans-Maier-Realschule Ichenhausen, Staatliche Realschule Thannhausen, Susanne Stumpf, Frank Decke, Annette Kleer
stumpf@rsichenhausen.eu; zweitkonrektor@rs-thannhausen.de

Kooperationspartner der Universität Augsburg

ASTA Allgemeinen Studierendenausschusses der Universität Augsburg, Catinca Soptirean, www.asta.uni-augsburg.de asta@asta.uni-augsburg.de

FISS Forum für inklusive Strukturen an Schulen. Interdisziplinäre Forumstreffen und Öffentlichkeitsarbeit Inklusion. Initiative des Lehrstuhls für Grundschulpädagogik und -didaktik der Philosophisch-Sozialwissenschaftlichen Fakultät Universität Augsburg. Stephanie Schmitt-Bosslet und Dr. Cornelia Rehle, www.fiss-inklusion.net, info@fiss-inklusion.net

Institut Dr. Volker Zepf und Universität Augsburg, Rohstoffwelt Handy
volker.zepf@wzu.uni-augsburg.de

Universität Augsburg, Didaktik der Biologie, Grüne Lern- und Arbeitsinseln – Uni-Schulgarten, Dr. Maria Erhart, maria.erhart@physik.uni-augsburg.de

Weitere Bildungsangebote

Arbeitsgemeinschaft Bildung und Nachhaltigkeit, Zusammenschluss Augsburger Bildungseinrichtungen mit dem Ziel der Planung und Durchführung von Bildungsveranstaltungen zu Nachhaltigkeitsthemen, Christoph Wessel Bildungsreferent und Umweltbeauftragter für die Diözese Augsburg, kirche.umwelt@bistum-augsburg.de, christoph.wessel@bistum-augsburg.de

Amt für Kinder, Jugend und Familie, Augsburger Medienscouts. Qualifizierung Schülerinnen und Schülern zu Medienscouts. z.B. Gymnasium St. Anna und St. Stephan; Anna Vahl, Medienpädagogik@augsburg.de

Bildungsbündnis Augsburg im Rahmen der Lokalen Agenda 21

Thomas Körner – Wilsdorf, Christian Z. Müller u.a.
www.bildungsbuendnis-augsburg.de

Büro für Nachhaltigkeit / Geschäftsstelle Lokale Agenda 21,

Dr. Norbert Stamm / Wiebke Kieser, agenda@augsburg.de
www.nachhaltigkeit.augsburg.de

Denk mal und Schule – Erlebnis Denkmal,

Wolfgang Weise, info@denkmalschulen.de

eigenaktive e.V., *Gründung der freien, demokratischen und inklusiven Schule Luana im Raum Augsburg*, Sarah Beyrer, Heidi Hübler, akoeff@eigenaktiv.de

Forum Fließendes Geld Lokale Agenda 21, Verbindung Bildung und fehlendes Geld, Rupert Bader, Rupert.Bader@web.de

Internationale Kelleruni Herrenbach, Vorstellung der Arbeit an der Internationalen Kelleruni Herrenbach, Peter Biet, peter.biet@web.de

Junges Theater Augsburg, Theaterprojekt mit Ü-Klassen, Volker Stöhr jtatpzaugsburg@gmail.com

youfarm Augsburg, *Kinder- und Jugendfarm im Augsburger Westen*, Frank Helbig, Frère-Roger-Kinderzentrum gemeinnützige GmbH, Einrichtung der offenen Jugendarbeit, youfarm@kinderzentrum-augsburg.de

Kinderinsel Affing, *Erlebnispädagogik und Reittherapie*, Vorstellung des mBET Multiples Begabungsentwicklungs-Tool des ÖZBF, Cordula Boos, cordulaboos@gmx.net, www.kinderinsel-affing.de

Krümelfhof, *Tiergestützte Pädagogik/Therapie in Augsburg*, Alexandra Schorer, info@kruemelhof.de

Nanu! e.V., Verein für Naturschutz und Umweltbildung in der Region Augsburg, *Nanu!, das Netzwerkspiel*, Anna Röder, a.roeder@markt-diedorf.de

Umweltstation Augsburg, staatlich anerkannte Umweltbildungseinrichtung mit Sitz im Botanischen Garten Augsburg. info@us-augsburg.de

LernLandSchaft®, *Schulentwicklung in LernLandSchaften*, Korbinian Meitinger und Juliane Vielitz, www.lern-landschaft.de, info@lern-landschaft.de

Plattform Footprint Deutschland e.V., *Mein Ökologischer Fußabdruck*, Petra Stechele, petrastechele@yahoo.de, www.plattform-footprint.de

Plant for the Planet, "Angefangen hat alles mit einem Schulreferat – heute ist Plant-for-the-Planet eine globale Bewegung mit einem großen Ziel: auf der ganzen Welt Bäume pflanzen, um die Klimakrise zu bekämpfen." Kinderakademien, www.plant-for-the-planet.org

Verein „Tür an Tür - miteinander wohnen und leben e.V.“, Cafe, in Kooperation mit dem Zentrum für interkulturelle Beratung (zib) info@tuerantuer.de, www.tuerantuer.de

Gemeinnütziger Verein „CHANGE – CHAncen.Nachhaltig.GEstalten“
Weltfairsteher – die Nachhaltigkeitschallange an Schulen, Andreas Eichenseher, andreas-eichenseher@web.de

Werkstatt Solidarische Welt und Weltladen Augsburg, *Eine Welt mitgestalten: Globales Lernen, Fairer Handel und mehr*, Sylvia Hank, wsw@werkstatt-solidarische-welt.de

Technische Unterstützung:



larszeit.de

Filmdokumentation

Der Filmemacher Leo Schenk begleitete das Organisationsteam des Begabungstages bereits bei seinen Vorbereitungen und hat den Trailer und die Dokumentation des ersten Begabungstages erstellt. Auch diese Veranstaltung wird wieder in einem Film festgehalten und dokumentiert.

www.tovisio.net

Impressum

Angaben gemäß § 5 TMG:

Verantwortlich für den Inhalt:

Bildungsbündnis Augsburg

Thomas Wilsdorf Körner & Stephanie Schmitt-Bosslet

Petra Zanker, Leo Schenk

E-Mail: schmitt-bosslet@begabungstag.de

Layout: Wolfgang Haas

Veranstalter und Kooperationspartner:

Architektur und Schule, AStA, Begabungsstützpunkte Schwaben, Bildungsreferat der Stadt Augsburg, DGhK, FISS, Footprint, Freiwilligenzentrum, Holbein-Gymnasium, Kompetenzzentrum Begabtenförderung am Gymnasium bei St. Stephan, Jakob-Fugger-Gymnasium, jetzt:musik!, KS:Aug, Lokale Agenda 21, Mehr Musik!, Nachhaltigkeitsbeirat, Netzwerk (Hoch) Begabung Augsburg, Pädagogische Beratungspraxis für Begabung & Resilienz, Plant for the Planet, SchulePlus, Staatliche Schulberatungsstelle Schwaben, Stadtschülerversammlung, TAFF, Team-A-3, Tovisio, Tür an Tür, Umweltstation, Universität Augsburg, Waldorfschule Augsburg und viele engagierte Einzelpersonen.

Sponsoren und Unterstützer:



Sponsoren:

Bildungsreferat der Stadt Augsburg, Aufwind & Stadtparkasse Augsburg, Klassik Radio, Rollende GemüseKiste, Stadtwerke Augsburg, Vollwertbäcker Schneider, Weltladen Augsburg, BOB'S.

Raumplan Augsburg Rathaus

